

6. November 2019

KVB-Kunden unterstützen Kölsch Hätz

Die Kunden der KVB unterstützen die Nachbarschaftsarbeit von Kölsch Hätz in Ehrenfeld mit einer Spende in Höhe von 2.500 Euro. Das Spendengeld wurde am 30. Juni im Rahmen des Tages der offenen Tür bei der KVB gesammelt. Gegen eine Spende von mindestens zwei Euro konnten die Spender das Glücksrad drehen, eine Marzipanfigur oder einen Ballon erhalten. Marion Densborn, Projektleiterin der KVB, übergab zwischenzeitlich den entsprechenden Scheck an Hermann-Josef Roggendorf und einige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kölsch Hätz Nachbarschaftshilfen. Aktuell sind 31 ehrenamtlich aktive Menschen in Ehrenfeld im Einsatz. Die Spende wird für ihre Qualifizierung und Fortbildung verwendet.

Die ökumenische Organisation "Kölsch Hätz Nachbarschaftshilfen" ist in 27 Kölner Stadtteilen präsent und fördert die Nachbarschaft in den Veedeln. Ehrenamtler helfen Nachbarn, meist älteren Menschen, in alltäglichen Dingen. So gehen sie zum Beispiel gemeinsam einkaufen oder bewältigen Behördengänge. Dabei betreut ein Ehrenamtler im Umfang von wenigen Stunden monatlich jeweils einen Nachbarn. Hierdurch ist es den Menschen möglich, ein eigenständiges Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu behalten.

Dabei wünschen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, dass mehr hilfsbedürftige Menschen ihre Hemmschwelle überwinden und sich bei Kölsch Hätz melden. Ehrenamtler zu sein, etwa zu schenken und zu geben, ist leicht. Aber das Annehmen von Hilfe ist für viele schwieriger.

Weitere Informationen: www.koelschhaetz-im-veedel.de

Personen im Pressebild von links:

Selina Kigle (KVB), Marion Densborn (Projektleiterin KVB), Hermann-Josef Roggendorf (Kölsch Hätz) und weitere Aktive der Kölsch Hätz Nachbarschaftshilfen

Foto: Stephan Anemüller / KVB

- STA -